



Köln, 20.11.2015: Die Schülerinnen und Schüler der FAS sind entsetzt über den zunehmenden Judenhass, die zunehmende Ausländerfeindlichkeit und den wieder erstarkten Rechtsradikalismus. Da die FAS für Internationalität und Weltoffenheit steht (viele Schüler kommen aus verschiedenen Ländern, aus unterschiedlichen Religionen, und ausländische Dozenten arbeiten bei uns) wollen wir ein Zeichen für Toleranz und Buntheit setzen. Deshalb veranstalten die Schülerinnen und Schüler der FAS mit unserer Tanzlehrerin am

**Freitag, den 27.11.2015 zwischen 12:00 – 16:00**

einen flash mob, der den Rassismus ächten und auf unseren besonderen Abend im Dezember hinweisen soll. Wir wollen am Dom starten, die Hohe Straße und Schildergasse entlang tanzen, über die Ringe bis zur FAS. Das Ganze wird filmisch begleitet und später auf unsere Webseite gesetzt, um aller Welt unsere Botschaft zu zeigen.

Schon einmal ein kleiner Ausblick: Am

**Montag, den 07. Dezember 2015, von 19:00 – 22:00**

Veranstalten wir einen Abend der Poesie, Fantasie und Fröhlichkeit mit Gedichten, Liedern, Erzählungen, Statements und einer klaren Haltung. Die Schülerinnen und Schüler wollen offensiv gegen die erneute Verdunkelung unseres Landes antreten. Unterstützt werden sie dabei von deutschen und internationalen Schauspielerinnen und Schauspielern, die entweder live an diesem Abend dabei sein werden oder aber per DVD oder Brief oder Mail ihre Botschaften senden. Unsere Freunde in Los Angeles wollen uns ebenfalls unterstützen.

Wir laden alle Kölnerinnen und Kölner ein, uns an diesem Abend zu helfen. Wer etwas sagen möchte, vortragen oder singen, kann dies gerne tun. Wir wollen ein klares Zeichen setzen über die Grenzen Kölns und Deutschlands hinaus.

Wir hoffen, dass auch Sie uns unterstützen. Falls Sie Fragen haben oder mehr wissen wollen, rufen Sie uns gerne an unter: 0221- 9123580 oder mailen Sie an: [info@filmactingschool.de](mailto:info@filmactingschool.de)

Vielen Dank.

Film Acting School Cologne  
Christina & Bernd Capitain  
Fon: +49 (0) 221 912 35 80  
Fax: +49 (0) 221 912 35 82

Pressekontakt: Thomas Derix  
Thomas Derix  
Fon: +49 (0) 211 175 23 998  
Fax: +49 (0) 211 175 23 997